

«Integrierte Sonderschulung – und dann?»

Unterstützung bei Situationsanalyse, Konzeptentwicklung und Implementierung

«Integrierte Sonderschulung – und dann?» ist ein gemeinsames Angebot der Pädagogischen Hochschule Zürich (PHZH) und der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik Zürich (HfH). Es richtet sich primär an:

- Schulleitungen und Schulteams
- Schulgemeinden
- Bildungsregionen/mehrere Schulgemeinden

Ziele und Inhalte

Das Rahmenkonzept «Berufswahl- und Lebensvorbereitung von Jugendlichen in der Sonderschulung» des Kantons Zürich bietet die Grundlagen für die Gestaltung des Übergangs zwischen Sekundarstufe I und der nachfolgenden Berufsbildung. Damit Jugendliche nach integrierter Sonderschulung den richtigen Anschluss finden, müssen zahlreiche Partner gut zusammenarbeiten. Das Angebot von HfH und PHZH unterstützt Schulen und ihre Partner.

Das Angebot gilt auch für Interessierte aus anderen Kantonen.

Mögliche Schwerpunkte der Begleitung

- Situationsanalyse zur Klärung der Ausgangslage
- Feststellen des Bedarfs, Entwickeln von Lösungen, Visionen
- Unterstützung beim Aufbau von Wissen und Kompetenzen bei allen Beteiligten
- Unterstützung bei Implementierung
- Evaluation und Feedback

Kosten

Die Kosten für die Unterstützung bei diesen Entwicklungsprozessen richten sich nach dem Aufwand. Gerne erstellen wir Ihnen eine massgeschneiderte Offerte.

Kontakte

judith.hollenweger@phzh.ch

silvia.poolmaag@phzh.ch

claudia.schellenberg@hfh.ch / Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik: +41 44 317 11 39